

Kommuniqué

des Ausschusses für Forschung, Innovation und Digitalisierung

über den Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2023, vorgelegt vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie und dem Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft (III-957 der Beilagen)

Der Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Dr. Martin **Polaschek**, die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore **Gewessler**, BA und der Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft Mag. Dr. Martin **Kocher** haben dem Nationalrat am 30. Mai 2023 den gegenständlichen Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2023 (III-957 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Forschung, Innovation und Digitalisierung hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 28. November 2023 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt. Gemäß § 40 Abs. 1 GOG beschloss der Ausschuss einstimmig, Dr. Brigitte **Ecker** und Dr. Klaus **Schuch** als Auskunftspersonen beizuziehen.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Joachim **Schnabel** die Abgeordneten Dr. Elisabeth **Götze**, Mag. Eva **Blimlinger**, Dr. Helmut **Brandstätter**, MMag. Michaela **Schmidt**, Gabriele **Heinisch-Hosek**, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Mag. Dr. Petra **Oberrauner**, Christian **Oxonitsch**, Katharina **Kucharowits**, sowie der Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung Dr. Martin **Polaschek**, der Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft Mag. Dr. Martin **Kocher** und die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore **Gewessler**, BA sowie der Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen Florian **Tursky**, MBA MSc und der Ausschussobmann Abgeordneter Christian **Hafenecker**, MA. Die Auskunftspersonen beantworteten die an sie gerichteten Fragen.

Bei der Abstimmung wurde der Österreichische Forschungs- und Technologiebericht 2023, vorgelegt vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie und dem Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft (III-957 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Forschung, Innovation und Digitalisierung einstimmig beschlossen.

Wien, 2023 11 28

Katharina Kucharowits

Schriftführung

Christian Hafenecker, MA

Obmann

